

Aus der Gemeinderatssitzung vom 10. Februar 2015

In der ersten Gemeinderatssitzung des Jahres 2015 wurde der Standort für die Errichtung einer Sendeanlage bei Eltheim beraten. Erwin Walch von der Deutschen Telekom stellte die Möglichkeiten aus der Sicht des Betreibers dar. Auf Grund der Flächensicherung für Flutpoldergebiete scheidet alle möglichen Standorte östlich der Kreisstraße R 23 aus. Nach eingehender Diskussion stellte der Gemeinderat fest, dass verschiedene Grundstücke in der Gemarkung Altach als Standort zu prüfen sind, erst danach werde man über das gemeindliche Einvernehmen entscheiden.

Zum Bauantrag von Markus Lehner und Karin Geserer über die Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage in Sarching, Herzogsweg 9, erklärte sich der Gemeinderat mit den Abweichungen vom Bebauungsplan im Bereich des Kniestockes und der Breite des Zwerchgiebels einverstanden.

Zu den Bebauungsplänen bzw. Änderungen der Flächennutzungspläne der Stadt Neutraubling, der Gemeinde Wiesent und der Gemeinde Mintraching, stellt der Gemeinderat einstimmig fest, dass Belange der Gemeinde Barbing nicht berührt werden.

Die Fraktion der Freien Wähler/Bürgerforum Barbing beantragte die Einladung des Leiters des Kreisjugendamtes Regensburg zur Diskussion über Jugendarbeit. Der Gemeinderat beschloss einstimmig dem Antrag zu folgen.

Die Archivpflege ist eine kommunale Pflichtaufgabe jeder Gemeinde, bei der geeignetes Fachpersonal vorgehalten werden muss. Der Landkreis Regensburg schlägt daher vor, einen Verein für kommunale Archivpflege zu gründen. Der Gemeinderat beschließt einstimmig dem Verein beizutreten.

Im nicht öffentlichen Sitzungsteil wurde der Auftrag zur Erschließung der Bauplätze in Unterheising an die Firma Hoch- und Tiefbau aus Wörth a.d. Donau vergeben.

Im Rahmen der Sanierung des Rathausdaches wurden ebenfalls zwei Aufträge vergeben. Das Büro Drexler und Baumruck wurde mit den Vermessungsarbeiten des Rathauses beauftragt. Die Firma Schweiger hat bereits begonnen, den Dachstuhl freizulegen.